

Paramapadma Dhirananda:

SPIRITUAL GUIDE - WEGWEISER ZUM SPIRITUELLEN ZIEL (Teil III)

Fortsetzung...

Meine lieben LeserInnen

Wir wenden uns nochmals dem Körper zu und betrachten eingehend seine Vorteile und Möglichkeiten. Der menschliche Körper ist ein Geschenk Gottes. Er ist ein flammendes Beispiel der Vollkommenheit, eine solche Schöpfung ist nur Gott möglich. Die Organe und ihre Funktionen, all die Systeme wie das Atem-, Verdauungs- und Nervensystem, das endokrine und exokrine System, die Muskulatur und die Gehirnfunktionen – das alles ist mit einem Wort „fantastisch“.

Unter all diesen Systemen sind die Wirbelsäule und die Arbeitsweise des Gehirns beim Menschen besonders verschieden von anderen Geschöpfen. Die meisten Lebewesen, oder ich muss sogar sagen alle Lebewesen, haben eine horizontale Wirbelsäule, nur der Mensch besitzt eine so perfekte vertikale Wirbelsäule. Das hat seinen besonderen Grund, den ich später erläutern werde.

Einerseits ist der menschliche Körper ein Tempel oder eine Kirche des lebendigen Gottes, andererseits ist derselbe Körper ein Tempel von Leiden und Verfall. Wird der Körper nur für materielle Pflichten und Vergnügungen benützt und gebraucht, entwickelt er sich in kürzester Zeit zum Opfer von Krankheit und Schwäche. Doch, derselbe Körper, beschäftigt mit Meditation und spirituellen Obliegenheiten, ist entspannt und beugt so Krankheit vor. Es existiert auch ein enormer Einfluss des Mind (des menschlichen Geistes) auf den Körper. Wir benötigen also auch einen gesunden Mind, um einen gesunden Körper zu erlangen. Der Mind bleibt gesund, wenn er bewusst mit Atma oder dem Spirit verbunden ist und realisiert, dass Atma die wahre Identität des Menschen ist.

Alle Dinge, die im Makrokosmos existieren, existieren auch im Körper, der deshalb Mikrokosmos genannt wird. Von Beginn, von der Geburt an, hat der Schöpfer dem Menschen alle Dinge und alle Möglichkeiten gegeben. Zur rechten Zeit entwickelt sich alles und drückt seine wahre Natur aus. Als Beispiel: in jedem männlichen Kind schlafen ein Sohn, ein Bruder, ein Freund, ein Ehemann, ein Vater, ein Großvater, ein

Urgroßvater, ein Student und ein Lehrer, die jeweils zur passenden Zeit erwachen. Genauso schlafen in jedem weiblichen Kind eine Tochter, Schwester, Freundin, Ehefrau, Mutter, Großmutter, Urgroßmutter, und auch eine Studentin und eine Lehrerin.

Form und menschliche Beziehungen sind in der materiellen Welt verschieden, doch der Spirit im Inneren ist in allen Wesen derselbe.

Gott hat dem Menschen alle göttlichen, menschlichen und auch animalische Eigenschaften gegeben, außerdem die Fähigkeit zur Selbstbetrachtung. Der Mensch hat ebenso das kosmische Bewusstsein, das göttliche Bewusstsein, menschliches und animalisches Bewusstsein erhalten. Es hängt vom Menschen ab, in welche Richtung er sein Leben entwickelt. Ob er seine Muskeln entwickelt und zum „Muskelmann“ wird, ob er ein Arzt, Ingenieur, Techniker oder Professor sein möchte. Oder er meditiert, beschäftigt sich mit spirituellen Obliegenheiten und der Kultivierung der Seele und wird ein spiritueller oder heiliger Mensch. Alle Möglichkeiten sind im Menschen verborgen. Nicht nur das, auch alle Antworten auf seine Fragen, Entscheidungskraft, Urteilskraft, die Stärke zur Bewältigung aller weltlichen Probleme, der Bezwingung von Sorgen, Depression, Aggression, und die Kraft, die Mängel der materiellen Welt und Fehler auf dem spirituellen Weg zu überwinden - all dies gab Gott den Menschen.

Das erste Ziel des menschlichen Lebens ist die Selbstverwirklichung, deshalb hat er einen so vollkommenen und idealen Körper, Mind, Intelligenz, Ego und all diese Instrumente erhalten. In seiner vertikalen Wirbelsäule ist die Leiter oder das Treppenhaus des Himmels und der spirituellen Entwicklung versteckt.

Sie haben oft in der Bibel oder den Upanishaden gelesen: sieben Kirchen, sieben Säulen, sieben Kerzen u.s.w. Wenn sich das auf das Äußere bezöge, wäre nicht die Zahl sieben genannt, sondern vielleicht siebenhunderttausend; denn es gibt nicht nur sieben Kirchen oder sieben Säulen oder sieben Kerzen, sondern es existieren wesentlich mehr davon auf der ganzen Welt. Dahinter steht eine geheime Bedeutung: diese sieben Kirchen, Säulen oder Kerzen sind die sieben Chakras oder Nervenzentren in der Wirbelsäule:

Chakra	Deutscher Name			
Muladhara	Steißbeinzentrum	Erste Kirche	Element: Erde	Geruch
Svadhithana	Kreuzbeinzentrum	Zweite Kirche	Element: Wasser	Geschmack
Manipura	Nabelzentrum	Dritte Kirche	Element: Feuer	Sehkraft
Anahata	Herzzentrum	Vierte Kirche	Element: Luft	Haut, Tastsinn
Visuddha	Nackenzentrum	Fünfte Kirche	Element: Äther	Gehör
Ajna	Medulla Oblongata	Sechste Kirche	Atma	Christus- Bewusstsein
Sahasrara	Fontanelle	Siebente Kirche	Paramatma	Gottes- Bewusstsein

Fortsetzung folgt